

Biotopname														TK10						Biotop-Nr.											
Trockenrasen westlich von Wessentin						X								0 5 0 6 - 3 2 1 - 4 0 1 1																	
														Anschluß in TK																	
Standort /Geologie														Film-Nr.						Bild-Nr.											
Beckensand														Luftbild-Nr.						0 1 6 3											
Naturraum						Oberes Warnow-Elde-Gebiet								Größe in ha						0 9 4 0											
4 1 0														Länge in m						min. Breite in m						max. Breite in m					
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt																									
Parchim						Broock																									
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis																															
13739																															
Schutzmerkmale						NLP FND NP FiB																									
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NSG LSG BR FFH-Geb.																									
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat																									
						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil																									
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode																			
Code T M D																															
% 1 0 0																															
Vegetationseinheiten																															
Plattalmrispengras-Hasenklee-Sandtrockenrasen																															
Habitats + Strukturen																															
C Z V D G O																															
Beschreibung / Besonderheiten																															
Der schmale Streifen ruderalisierter Sandtrockenrasen hat sich an einem Flachhang auf trockenem Sand gebildet. Er bildet den Rand einer Geländeabgrabung und grenzt an eine Ackerfläche. Besonders schützenswert wird die Fläche durch das Auftreten von Wundklee.																															
Wertbestimmende Kriterien																															
Artenreichtum (Flora) X vielfältige Standortverhältnisse																															
Vorkommen seltener / typischer Tierarten historische Nutzungsformen																															
X seltener / gefährdeter Pflanzenbestand aktuelle Nutzung																															
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft Flächengröße / Länge																															
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops Umgebung relativ störungsarm																															
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops landschaftsprägender Charakter																															
typische Zonierung von Biotoptypen Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																															
Struktur- und Habitatreichtum																															
Gefährdung																															
Y L S keine Gefährdung																															
Empfehlung																															
Z M K																															

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 5 0 6 - 3 2 1 - 4 0 1 1															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				g trocken				eben				N			
Torf, degradiert				g oligotroph				g mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				k mesotroph				wechselfeucht				kuppig				g O			
g Sand				k eutroph				frisch				düinig				k SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken				k S			
Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				g Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
												Senke / Strecksenke							
												Kerbtal							
												Sohllental							
gestörter Boden																			

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)														
Nutzungsintensität					Umgebung									
k g					k g					k g				
intensiv					Fischerei					g Acker / Gartenbau				
extensiv					Angeln					Ackerbrache				
g aufgelassen					Erholung					Grünland, intensiv				
keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, extensiv				
					Erwerbsgartenbau					Laub- / Mischwald				
					Ferienhäuser					Nadelwald				
					Bodenentnahme					Feuchtwald / -gebüsch				
					Verkehr					Gehölz				
					Ver- / Entsorgungsanlage					Röhricht / Feuchtrache				
					sonstige Nutzung:					g Hochstauden / Ruderalflur				
										Graben				

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)			

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)			
Bromus hordeaceus	Conyza canadensis	Daucus carota	Poa compressa
Trifolium arvense			

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)			
Achillea millefolium	Agrostis capillaris	Anthriscus sylvestris	<u>Anthyllis vulneraria vulneraria</u>
Arenaria serpyllifolia	Calamagrostis epigejos	Carduus nutans	Dactylis glomerata
Geranium molle	Hypericum perforatum	Jasione montana	Phleum pratense
Rumex acetosella	Sarothamnus scoparius	Tanacetum vulgare	Torilis japonica
Trifolium campestre	Viola arvensis		

Angaben zur Fauna	
-------------------	--

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 10.08.2000
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: IBS-Effenberger	Foto: 1 Folgeseiten: 0